



Kreiszeitung vom 2. November 2017

Dirigent und Komponist Alfons Faß freut sich. Am kommenden Sonntag findet die **Uraufführung seiner „Missa Jubilate Deo“** in der St.-Matthäus-Kirche statt. 50 Sängerinnen und Sänger des St. Matthew's Choirs Rodenkirchen und der Kantorei Blexen sind dabei. Foto Stratmann

Klassik trifft auf Rock und Pop

„Missa Jubilate Deo“ von Alfons Faß wird am Sonntag in der St.-Matthäus-Kirche uraufgeführt

Von Uwe Stratmann

RODENKIRCHEN. Zum 500. Reformationsjubiläum von Martin Luther wird am kommenden Sonntag, 5. September, in der St.-Matthäus-Kirche in Rodenkirchen die „Missa Jubilate Deo“ von Alfons Faß, Ehemann von Pfarrerin Birgit Faß, uraufgeführt. Sie ist sein erstes größeres Werk für gemischten Chor. 50 Sängerinnen und Sänger tragen diese modernen Komposition vor, die traditionelle lateinische Messtexte mit Versen aus den biblischen Psalmen verbindet.

Die Hauptprobe, die jetzt im Gotteshaus stattfand, klappte wie am Schnürchen. Der St. Matthew's Choir Rodenkirchen und die Kantorei Blexen sind aufeinander abgestimmt. Die St.-Matthäus-Kirche bietet mit ihrer schönen Akustik einen festlichen Rahmen. Ein unvergleichliches Erlebnis steht den Besuchern bevor.

In der Komposition für gemischten Chor finden sich klassische Anteile, die an Samuel Scheid und Johann Sebastian Bach erinnern, ebenso wie Elemente aus der Rock- und Pop-Musik. Passagen für Chor und Solostimmen wechseln einander in einem harmonischen Gefüge ab und bringen die Botschaft der Reformation zeitgemäß zum Klingen.

Mehr als ein Jahr hat Alfons Faß an dieser Komposition gearbeitet. Um einen orchestralen

Hintergrund zu bekommen, musste er auf seinem Keyboard jedes einzelne Instrument wie Geige, Cello, Trompete oder Gitarre einzeln aufspielen und anschließend mit einer Software am Computer miteinander mixen. „Das klingt jetzt wie ein großes Orchester“, freut sich Alfons Faß.

Großvater begleitet

Er kam schon früh mit Musik in Berührung. Schon als Fünfjähriger begleitete er seinen Großvater, der als Organist tätig war. Später erhielt er am Bergischen Konservatorium in Wuppertal Klavierunterricht. Als Jugendlicher stieg er auf Gitarre um und gründete mit anderen eine Beatles-Band. Nach einer musikalischen Pause und seinem Wehrdienst in Brake wurde er dann von seiner Ehefrau Birgit, die gerade ihre erste Pfarrstelle

angetreten war, „ins kalte Wasser geworfen“, wie er sagt. Er musste kurzfristig bei einem internationalen Chortreffen als Dirigent einspringen. „Das hat damals hervorragend geklappt“, erinnert er sich gern an diese Zeit zurück. Auch in der Folgezeit leitete er Chöre.

Erster Auftritt im Januar 2014

Nachdem seine Frau das Pfarramt in der Kirchengemeinde Rodenkirchen übernommen hatte, gründete Alfons Faß den St. Matthew's Choir. Innerhalb kurzer Zeit hatte er 27 Sängerinnen und Sänger beisammen, die im Januar 2014 mit Gospels, Rock und Pop ihren ersten Auftritt in einem Gottesdienst hatten. Inzwischen leitet Alfons Faß auch den Kirchenchor Rodenkirchen.

Im vergangenen Jahr stand für Alfons Faß fest, eine Messe zum Lutherjahr schreiben zu wollen. Dafür gründete er einen Projektchor. Weil ihm Bassisten fehlten, bat er Johannes Kirchberg von der Kantorei Blexen um Unterstützung. Die folgte umgehend. Der gesamte Chor erklärte sich bereit, das Werk von Alfons Faß zu unterstützen. So sind 50 Sängerinnen und Sänger zusammengekommen, die anfangs für sich allein geübt haben. Mitte Okto-

ber gab es dann die erste gemeinsame Probe im Rodenkircher Gemeindehaus. Die Hauptprobe fand nun in der St.-Matthäus-Kirche statt, in der es am Sonnabend auch die nichtöffentliche Generalprobe geben wird.

Kantor Johannes Kirchberg wird am Sonntag zu Beginn der Messe eine Choralbearbeitung über „Ein feste Burg ist unser Gott“ von Johann Pachelbel auf der restaurierten Klappmeyer-Führer-Orgel zu Gehör bringen. Zudem wird im Rahmen des Konzertes der restaurierte Putto von Ludwig Münstermann an die Gemeinde übergeben. Nach der Veranstaltung sind die Besucher zu Kaffee, Tee und Keksen eingeladen.

Auf einen Blick

- **Was:** Uraufführung der „Missa Jubilate Deo“, zu Deutsch Messe zum Lobgesang Gottes, von Alfons Faß zum Abschluss des Jubiläumsjahrs 500 Jahre Reformation
- **Wann:** Sonntag, 5. November, ab 17 Uhr, Einlass ist ab 16 Uhr
- **Wo:** St.-Matthäus-Kirche in Rodenkirchen
- **Karten:** Der Eintritt ist frei, am Ausgang wird um eine Spende für die musikalische Arbeit der Kirchengemeinde gebeten.